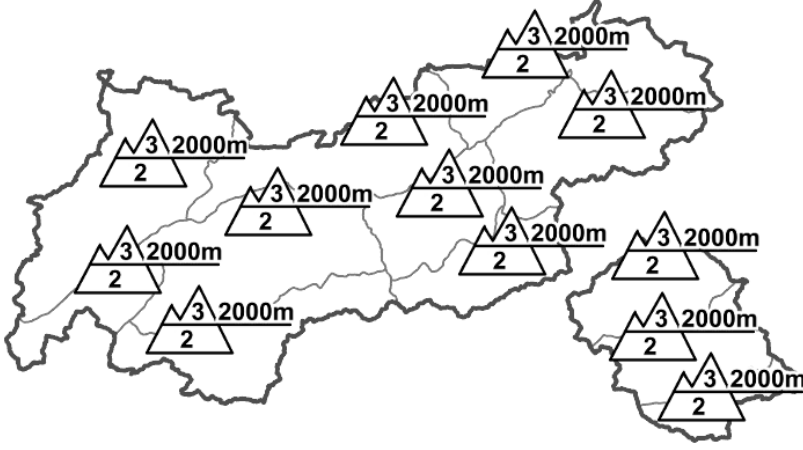









Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 11.04.2006 07:30 GANZTÄGIG 	WAS? Problem  Neuschnee	WO? Gefahrenstellen  0m  xxx
	Allg. Stufe Tirol  3	Tendenz für morgen  fallend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Hochalpin verbreitet erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist angestiegen und hochalpin verbreitet als erheblich einzustufen.

Gefahrenstellen liegen in Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von etwa 2000m. Eine Lawinenauslösung ist dabei schon durch geringe Zusatzbelastung, also einen einzelnen Wintersportler möglich. Das Erkennen der Gefahrenstellen wird oft dadurch erschwert, dass sie von frischem Schnee überdeckt sind.

Unterhalb von etwa 2000m ist auf vereinzelte Selbstaumlösungen von Nassschneerutschen zu achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Gestern Abend begann es von Westen her zu schneien. Bis heute früh sind entlang des Alpenhauptkammes 25 bis 35cm Neuschnee gefallen. Im Raum Arlberg/Außerfern betrug der Zuwachs 20 bis 25cm, im übrigen Nord- und Osttirol eher um die 15cm. Begleitet waren die Niederschläge von starken Winden, anfangs aus Südwest, später auf Nordost drehend.

In tiefen und mittleren Lagen ist die Schneedecke weitgehend durchfeuchtet und auf Grund der fehlenden Ausstrahlung aufgeweicht, wobei sich aber die stark gesunkenen Temperaturen günstig auf die Festigkeit auswirken. Hochalpin haben sich neue, störanfällige Tribschneeansammlungen gebildet

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine Kaltfront hat uns feuchte Polarluft gebracht. Das entstandene Tief über Oberitalien zieht nur langsam ab, so dass wir insbesondere im Nordstau noch Niederschlag abbekommen. Südlich des Hauptkammes setzt Nordföhn ein. In der Nacht auf morgen Wetterberuhigung, am Mittwoch folgt bereits die nächste, allerdings schwächere Störung.

Nebel und Schneeschauer kennzeichnen heute das Wetter auf Nordtirols Bergen. Dazu kommt Kälte, wie wir sie vom tiefsten Winter her kennen. Tagsüber nur wenig Chancen auf bessere Sicht, die Schneeschauer lassen bis zum Abend von Westen her nach. In den Südalpen nachmittags Wolkenauflösung durch Nordföhn. Bei schwachen bis mäßigen Höhenwinden aus Nordost liegen die Temperaturen in 2000m um -6 Grad, in 3000m um -12 Grad.

TENDENZ

Langsamer Rückgang der Lawinengefahr.

Johannes Schmid